

## "MATHE - Cool!" an der Volksschule Fischlham



15.06.2010

Zusammen mit 12 Studierenden besuchten die Mitglieder des Mathematikinstitutes Wolfgang Förg-Rob, Gertrud Matt, Norbert Netzer und Mechthild Thalhammer im Rahmen des Projektes "MATHE - Cool!" am 28. Mai die Volksschule Fischlham (Oberösterreich), um dort einen spielerischen Zugang zur Mathematik zu vermitteln.

Foto: Die SchülerInnen begrüßten die MathematikerInnen aus Innsbruck musikalisch.

Musikalisch willkommen geheißen von Frau Direktorin Durstberger, ihrem engagierten Team von Lehrerinnen und 64 Schülerinnen und Schülern der ersten bis vierten Schulstufe mit Integrationsklassen verging der Vormittag wie im Flug. Die bunte Vielfalt an mathematischen Themen reichte von nützlichen Anwendungen über mathematische Rätsel und Bastelarbeiten bis zu Verblüffendem. So wurden mittels ähnlicher Dreiecke die eigene Körpergröße bestimmt und im Schulhof Bäume vermessen, im großen Maßstab Kreise und Ellipsen mittels Seil und Kreide konstruiert, knifflige Rätsel gelöst, geheime Botschaften verfasst und Platonische Körper, Magische Karten oder das faszinierende Möbiusband ohne Innen- und Außenseite gebastelt. Besondere Begeisterung löste die Leonardobrücke aus - eine Bogenkonstruktion, die nur aus ineinander verflochtenen Holzleisten gefertigt wird und ohne Dübel oder Klebstoff auskommt, deren Aufbau allerdings mehrere geschickte und stützende Hände braucht. Die verwendeten Mittel sind denkbar einfach - Materialien aus Papier oder Holz, Schreibstift, Schere und Kleber - und dennoch - entsprechend dem Motto des Projektes hörte man den begeisterten Ausruf "cool!".

Auch der Bezirksschulinspektor von Wels Land zeigte sich angetan von der Veranstaltung, die allen Seiten Freude bereitete. Aufgrund des guten Betreuungsverhältnisses - ein Erwachsener für wenige Kinder - blieb Zeit für individuelle Hilfe und Erklärungen. Im Volksschulalter lassen sich die Kinder ohne Vorbehalte auf das Angebot an mathematischen Themen ein, während Jugendliche und Erwachsene oft erst zögernd Spaß am Entdecken und Verstehen teilweise verblüffender mathematischer Zusammenhänge haben.

Im Rahmen des Projektes "MATHE-Cool!" wurden bisher verschiedene Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche durchgeführt. Finanzielle Mittel, gefördert durch das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, ermöglichen nun die Durchführung von Projekttagen auch außerhalb von Tirol sowie die Anschaffung der notwendigen Materialien. Im heurigen Sommersemester finden weitere Aktivitäten am Sunnahof Tufers in Vorarlberg, an der Volksschule Mils sowie das Fest der Mathematik an der Volkshochschule Innsbruck und Veranstaltungen im Rahmen der Kindersommeruni statt.

### Links:

[Institut für Mathematik](#)

[Junge Uni](#)